

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	11
<b>Einleitung – Von der Philosophie im allgemeinen</b> . . . . .	15
A. Zur Problematik einer Definition der Philosophie . . . . .	15
B. Erwartungen an die Philosophie . . . . .	16
C. Philosophie zwischen Spekulation und Religion . . . . .	17
D. Philosophie zwischen Ideologie und Wissenschaft . . . . .	20
E. Philosophie zwischen Kathederweisheit und gesundem Menschenverstand . . . . .	23
<b>1. Was ist der Mensch? – Philosophische Anthropologie</b> . . . . .	27
1.1 Ein Zentralproblem: Der Mensch als Naturwesen und als sittliches Wesen . . . . .	27
1.2 Ein Lösungsversuch: Schellers Grundlegung der neueren philosophischen Anthropologie . . . . .	31
1.3 Anthropologische Grundbegriffe . . . . .	34
a) Leben – Leib – Seele – Geist . . . . .	34
b) Umwelt und Weltoffenheit . . . . .	38
c) Die Evolution der Natur . . . . .	39
1.4 Abriß einiger Grundprobleme . . . . .	41
a) Die Entstehung des Lebens: Vitalismus – Reduktionismus – kosmische und biologische Evolution . . . . .	41
b) Das Leib-Seele-Problem: Christliche Tradition – Freuds Psychoanalyse – Behaviorismus – Identitätstheorie (Feigl) – Linguistische Interpretationen (Wittgenstein) – Teilhard de Chardins Synthese – Gehirnbilogie von J. C. Eccles . . . . .	47
1.5 Einige Repräsentanten der philosophischen Anthropologie . . . . .	59
a) Platon und die griechische Anthropologie . . . . .	59
b) Denker um Ludwig Feuerbach und Karl Marx . . . . .	61
c) Arnold Gehlen . . . . .	67
1.6 Neuere Diskussionen: Evolutionäre Anthropologie . . . . .	72

<b>2. Wissen und Wahrheit – Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie</b>	79
2.1 Ein Zentralproblem: Vom sicheren Wissen (Letztbegründungsversuche)	79
2.2 Ein Lösungsversuch: Descartes' Grundlegung der neuzeitlichen Philosophie	81
2.3 Wissenschaftstheoretische Grundbegriffe	85
a) Empirismus – Rationalismus	85
b) Induktion – Deduktion	87
c) Urteils- und Erkenntnisarten	89
d) Wahrheit – Verifikation und Falsifikation	92
2.4 Abriß einiger Grundprobleme	94
a) Was ist eine wissenschaftliche Theorie der Erfahrung? Naiver Empirismus – Kritischer Rationalismus – Erklärungen – Widerspruchsfreiheit	94
b) Wissenschaftstheorie der hermeneutischen Wissenschaften: Verstehen – Horizontverschmelzung – Hermeneutischer Zirkel – Die Kritik Kurt Hübners – Dialektik	100
c) Fortschritt und Verantwortung der Wissenschaften: Positivistischer Fortschrittsglaube – Laplacescher Dämon – Wissenschaftspessimismus	108
2.5 Einige Repräsentanten der Wissenschaftstheorie	110
a) Vom „Wiener Kreis“ zu Karl Popper	110
b) Von Horkheimer bis Habermas (Kritische Theorie)	118
c) Thomas S. Kuhn und das Problem der Wissenschaftsgeschichte	123
2.6 Neuere Diskussionen: Das Problem der Technik	129
<b>3. Vom Guten – Ethik</b>	133
3.1 Ein Zentralproblem: Was sollen wir tun?	133
× 3.2 Ein Lösungsversuch: Die Grundlegung der Ethik durch den kategorischen Imperativ (I. Kant)	136
3.3 Ethische Grundbegriffe	140
a) Normative Ethik und Metaethik	140
b) Normative Begriffe: Normsätze, Imperative, Werte	144
c) Ethische Zielvorstellungen: Das höchste Gut und das Glück	148
3.4 Abriß einiger Grundprobleme	151

× a)	Das Problem der Freiheit: Determinismus und Indeterminismus – Spinozas Lehre von Freiheit und Notwendigkeit – Absolute Freiheit (Sartre) – Der Dualismus Kants . . . . .	151
b)	Der ethische Egoismus und sittliches Verhalten: Die Egoismusthese – Schopenhauers Mitleid- Theorie . . . . .	159
c)	Der aristotelische Eudämonismus: Glückseligkeit und Vollkommenheit – Die Mesotes- Lehre . . . . .	161
d)	Der Utilitarismus und das Problem verallgemeinern- der Prinzipien: Prinzip der Nützlichkeit (Bentham) – Handlungs- und Regelutilitarismus – Prinzip der Gleichheit, der Fairneß, der Gerechtigkeit, der Goldenen Regel – Das Liebesgebot – Grundrechte – Verantwortungs- und Gesinnungsethik (Weber) . . . . .	164
3.5	Einige Repräsentanten der Ethik . . . . .	171
a)	J. Rawls und die Gerechtigkeit . . . . .	171
b)	G. Patzigs Relativismuskritik und K. O. Apels Grundlegung der Ethik . . . . .	177
3.6	Neuere Diskussionen: Neue Formen der Ethik? . . . . .	184
<b>4.</b>	<b>Vom Ganzen und von den Prinzipien – Metaphysik . . . . .</b>	<b>190</b>
4.1	Ein Zentralproblem: Von den Hintergründen des Selbstverständlichen . . . . .	190
4.2	Ein Lösungsversuch: Platons Ideenlehre – Das Höhlen- gleichnis . . . . .	192
4.3	Metaphysische Grundbegriffe . . . . .	196
a)	Das Seiende und das Sein . . . . .	196
b)	Kategorien . . . . .	198
4.4	Abriß einiger Grundprobleme . . . . .	200
a)	Erste Prinzipien und letzte Gründe: Beispiele – Grund und Ursache – Ursache und Wir- kung – Die vier causae – Rationale Theologie . . . . .	200
× b)	Metaphysik als Transzendentalphilosophie: Das autonome Subjekt – Die transzendente Grundfrage Kants – Metaphysica generalis als ein- zige Möglichkeit – Kritik der metaphysica specialis (rationale Psychologie, Kosmologie und Theologie) – Vernunftideen als Regulative . . . . .	204

4.5	Einige Repräsentanten und Kritiker der Metaphysik	208
a)	Hegel und das System	208
b)	Heidegger und das Ende der Metaphysik	213
c)	Wittgenstein und die analytische Negation der Metaphysik	215
4.6	Neuere Diskussionen: „Die pragmatische Wende“	220
<b>Anhang A: Drei Lebensbilder</b>		224
A1.	Sokrates	224
A2.	Immanuel Kant	226
A3.	Ludwig Wittgenstein	228
<b>Anhang B: Problemskizzen</b>		232
B1.	Zur Anthropologie	232
a)	Fünf Grundideen vom Wesen des Menschen	232
b)	Mensch und Existenz	233
c)	Mensch und Geschichte	235
d)	Mensch und Gesellschaft	236
B2.	Zur Wissenschaftstheorie	237
a)	Wissenschaft und Sprache („Sprachanalyse“)	237
b)	Definitionstheorien	239
c)	Letztbegründungsversuche in der Gegenwart	239
d)	Formale Logik	241
B3.	Zur Ethik	244
a)	Der Werturteilsstreit	244
b)	Deontische Logik und der naturalistische Fehlschluß	246
c)	Tugendlehren	247
B4.	Zur Metaphysik	248
a)	Die Metaphysik als kosmologische Arché-Forschung	248
b)	Patristik und Scholastik als christliche Metaphysik	249
c)	Der Universalienstreit	250
<b>Anhang C: Literatur und Übersichten</b>		252
C1.	Primärtextquellen zur Vertiefung und Erweiterung der einzelnen Kapitel	252
C2.	Weiterführende Literatur	256
C3.	Einige philosophische Wörterbücher und Zeitschriften	258
C4.	Zeittafel: Bedeutende Philosophen	259
C5.	Einige Werke der philosophischen Weltliteratur in zeitlicher Reihenfolge	264

C6. Ein Gang durch die Geschichte (Skizze eines historischen Einführungskurses) . . . . .	265
<b>Sachregister</b> . . . . .	267
<b>Namenregister</b> . . . . .	273